

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Wirtschaft

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

**Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag
HORIZON-Prämie**

- Initialphase
- Startphase
- Analyse

1. Zuwendungsempfänger

1.1 Angaben zur Person

Name

Straße, Hausnummer

Vorname

PLZ Ort

bzw. **Firma**

1.2 Angaben zur Vorsteuerabzugsberechtigung

Der Zuwendungsempfänger ist

- zum Vorsteuerabzug berechtigt.
Die Umsatzsteuer ist in der Abrechnung nicht enthalten.
- nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.
Die Umsatzsteuer ist in der Abrechnung enthalten.

- teilweise zum Vorsteuerabzug
berechtigt und zwar in Höhe von
Der abziehbare Umsatzsteueranteil
ist in der Abrechnung nicht enthalten.

in %

1.3 Bankverbindung des Zahlungsempfängers

Hinweis: Die Auszahlung kann nur auf ein Konto des
Zuwendungsempfängers erfolgen. Auszahlungen auf ein
Fremdkonto sind grundsätzlich nicht möglich. Die Zuwen-
dung ist weder abtretbar noch pfändbar.

Kontoinhaber

BIC

IBAN (Eingabe ohne Leerzeichen)

Kreditinstitut

2. Sachbericht

Bezeichnung des Vorhabens

tatsächlicher Vorhabensbeginn (TT.MM.JJJJ)

tatsächliches Vorhabensende (TT.MM.JJJJ)

Beschreibung der Vorhabensdurchführung und erzielte Ergebnisse, insb. Abweichungen zum bewilligten Vorhaben sind zu erläutern. (ggf. Anlage beifügen)

3. Fachdaten der Förderung

Art des in Anspruch genommenen Dienstleisters
(Unternehmen, Kammer, Hochschule, Forschungseinrichtung)

Titel des zugrunde liegenden Projekts bei der EU und Nr. des Calls

Bezeichnung des Calls der EU

Der Zuwendungsempfänger übt im EU-Projekt die Koordinatorfunktion aus.

ja nein

Projekt-ID bei der EU

Projekt-Akronym bei der EU (Kurztitel)

Anzahl der Verbundpartner im EU-Projekt

Höhe der Zuwendung aller Verbundpartner im EU-Projekt insgesamt/EU-Zuwendung (Gesamtprojekt) (in €)

Höhe der Zuwendung des Zuwendungsempfängers im EU-Projekt/EU-Zuwendung (Zuwendungsempfänger) (in €)

Das EU-Projekt ist folgender EU-Initiative zuzuordnen

- IMI ECSEL FCH
 ERA-Net BBI KIC

andere (bitte benennen)

Für die HORIZON-Prämie wird/wurde die Analysephase zu den Ablehnungsgründen der EU beantragt

ja nein

4. Zahlenmäßiger Nachweis

4.1 Ausgaben und Finanzierung

Tatsächliche Ausgaben	Ausgaben laut Bescheid (in €) 1	Realisierte Ausgaben (Nachkalkulation) (in €) 2	Über-/Unterdeckung (Differenz Spalte 2 - Spalte 1) (in €) 3
Initialphase			
Startphase			
Analysephase			
Summe der Ausgaben			
Tatsächliche Finanzierung	lt. Finanzierungsplan gem. Bescheid (in €)	lt. Nachweis (in €)	
Zuwendung			
Mittel Dritter (bitte auf gesondertem Blatt erläutern)			
Eigenmittel des Antragstellers			
Summe der Finanzierung			

Hinweis: Die Summe der Finanzierungsmittel muss mit der Summe der Ausgaben übereinstimmen.

4.2 Begründung bei Abweichungen

Erläuterung bei Abweichung der tatsächlichen Beträge zu den Beträgen gemäß Bewilligung. (ggf. Anlage beifügen)

5. Auszahlungsantrag und ergänzende Unterlagen

Der Zuwendungsempfänger beantragt

- die größtmögliche Auszahlung der bewilligten Fördermittel.**
- die Auszahlung von Fördermitteln in Höhe von**

Betrag (in €)

Die nachfolgend genannten Unterlagen sind Voraussetzung für die Auszahlung der Zuwendung. Sie sind diesem Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag beizufügen:

- Rechnungslegung des Dienstleisters und die dazugehörigen Zahlungsbelege im Original
- im Rahmen der Initial- und Startphase: Eingangsbestätigung der Europäischen Kommission für den HORIZON-2020-Antrag
- im Rahmen der Analysephase: Ablehnungsbescheid der Europäischen Kommission für den HORIZON-2020-Antrag

Unvollständige Antragsunterlagen können zu Verzögerungen bei der Verwendungsnachweisprüfung bzw. Auszahlungsantragsbearbeitung führen.

Auf Anforderung der SAB sind im Einzelfall weitere Unterlagen einzureichen.

6. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

6.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Zuwendungsempfänger versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

6.2 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Ausgaben notwendig waren, dass die Zuwendung wirtschaftlich und sparsam verwendet worden ist und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

6.3 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Zuwendung ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet wurde.

6.4 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids eingehalten wurden und die Zuwendung zweckgerecht eingesetzt wurde.

6.5 Der Zuwendungsempfänger hält die Nachweise zu den Angaben und Erklärungen zu Prüfzwecken vor. Der Zuwendungsempfänger erklärt, weitere Nachweise und Unterlagen zum Vorhaben auf Anforderung der SAB nachzureichen.

6.6 Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- Angaben in Nr. 1 dieses Vordrucks
- Angaben in Nr. 2 dieses Vordrucks
- Angaben in Nr. 3 dieses Vordrucks
- Angaben in Nr. 4 dieses Vordrucks
- Erklärungen gem. Nr. 6.1, 6.2, 6.3, 6.4 dieses Formulars

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Zuwendungsempfänger sind weiterhin die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Angaben mitzuteilen sind.

Zuwendungsempfänger

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift | Stempel